

Abwägung zur 2. Auslegung

Folgende Schreiben gingen im Rahmen der 2. Auslegung ein:

Stellungnahmen ohne Einwände, Auflagen oder Bedenken

- 1) **VG Rottenbuch für die Gem. Böbing und Rottenbuch** mit E-Mail vom 06.02.2023
- 2) **VG Saulgrub für die Gemeinde Bad Bayersoien** mit E-Mail vom 08.02.2023
- 3) **Vodafone GmbH/Vodafone Deutschland GmbH** mit E-Mail vom 15.03.2023
- 4) **Landratsamt Garmisch-Partenkirchen** mit Schreiben vom 20.03.2023
- 5) **Energienetze Bayern** mit E-Mail vom 06.02.2023
- 6) **Staatliches Bauamt Weilheim** mit Schreiben vom 06.02.2023

Beschluss:

Die Stellungnahmen 1 bis 6 werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis Ja: 12 , Nein: 0 Stimmen

7) Sozialbeirat mit Schreiben vom 12.03.2023

Wir finden die Planungen sehr gelungen. Es freut uns, dass dieses Projekt realisiert werden kann. Die Kinder/Personal und Eltern dürfen sich auf schöne und gut überlegt gestaltete Räumlichkeiten und den Spielgarten freuen.

Besonders gut gefällt uns, dass man die Meinungen und Erfahrungen des Personals der bisherigen Kindertagesstätte mit einbezogen hat.

Beschluss:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Änderungen oder Ergänzungen an der Bauleitplanung sind nicht erforderlich.

Abstimmungsergebnis Ja: 12 , Nein: 0 Stimmen

8a) Regierung von Oberbayern mit Schreiben vom 16.03.2023 und

die Regierung von Oberbayern hat als höhere Landesplanungsbehörde mit Schreiben vom 17.08.2022 zu o.g. Bauleitplanung Stellung genommen. Darin stellten wir im Ergebnis fest, dass mit der Ausweisung einer Gemeinbedarfsfläche/Kindertagesstätte aus landesplanerischer Sicht Einverständnis besteht.

Die Neuausweisung einer Mischbaufläche im östlichen Anschluss begegnete jedoch erheblichen landesplanerischen Bedenken hinsichtlich einer Vereinbarkeit mit den landesplanerischen Erfordernissen einer bedarfsgerechten Siedlungsentwicklung (LEP 3.1 G) und des Vorrangs der Innenentwicklung (LEP 3.2 Z). Laut Auszug aus der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderats vom 20.10.2022 lässt die Gemeinde derzeit ein Gemeindeentwicklungskonzept erarbeiten, in dessen Rahmen die vorhandenen Innenentwicklungspotenziale bereits ermittelt wurden. Bis zur Fertigstellung dieses Konzeptes sollen Ausweisungen im Außenbereich soweit wie möglich zurückgestellt werden, so dass der Umgriff der Flächennutzungsplanänderung auf die Darstellung der Gemeinbedarfsfläche „Kindertagesstätte“ beschränkt wird und von der Ausweisung einer Mischbaufläche im östlichen Anschluss vorerst Abstand genommen wird.

Die Reduktion der Planung auf den Flächenumgriff mit konkretem und begründetem Bedarf wird landesplanerisch begrüßt. Laut Auszug aus der Gemeinderats-Niederschrift wurden die untere Bauaufsichts- und Naturschutzbehörde am Verfahren beteiligt und die Belange des Orts- und Landschaftsbilds abgestimmt.

Erfordernisse der Raumordnung stehen der vorliegenden Planung in der Fassung vom 12.01.2023 nicht entgegen.

der Gemeinde Uffing a. Staffelsee – Bereich „Haus für Kinder“

8b) Planungsverband Region Oberland mit Schreiben vom 16.03.2023

Auf Vorschlag unserer Regionsbeauftragten schließen wir und der Stellungnahme der höheren Landesplanungsbehörde vom 16.03.2023 an.

Beschluss:

Die Stellungnahmen der Regierung von Oberbayern und des Planungsverbands Region Oberland werden zur Kenntnis genommen, mit der vorliegenden auf die Gemeinbedarfsflächen beschränkte Planung besteht Einverständnis. Änderungen oder Ergänzungen an der Bauleitplanung sind nicht erforderlich.

Abstimmungsergebnis Ja: 12 , Nein: 0 Stimmen

9) Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Weilheim i.OB mit Schreiben vom 03.02.2023

Aus dem Bereich Landwirtschaft:

Wir verweisen auf unsere Stellungnahme vom 20.07.2022 mit dem Aktenzeichen AELF-WM-L2.2-4611-20-4-4, die weiterhin Gültigkeit hat.

Aus dem Bereich Forsten:

Forstliche Belange sind nicht berührt.

Sollten jedoch nachträglich eine das Waldrecht betreffende Ersatz- oder Ausgleichsmaßnahme festgelegt werden, ist dazu das AELF nach Art. 7 BayWaldG erneut zu beteiligen.

Beschluss:

Der Verweis auf die Stellungnahme zur 1. Auslegung wird zur Kenntnis genommen, die Abwägung zur 1. Auslegung behält weiterhin Gültigkeit, Änderungen oder Ergänzungen an der Bauleitplanung sind nicht erforderlich.

Abstimmungsergebnis Ja: 12 , Nein: 0 Stimmen

10) Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege mit Schreiben vom 07.02.2023

Bodendenkmalpflegerische Belange:

Um Missverständnisse und Unklarheiten zu vermeiden, bitten wir Sie, den Abschnitt mit dem Verweis auf Art. 8 in den Textlichen Hinweisen zu streichen.

Bei sämtlichen Bodeneingriffen muss damit gerechnet werden, auf Bodendenkmäler zu stoßen.

~~Die Eigentümer oder Besitzer der Grundstücke werden hiermit auf die Vorschriften beim Auffinden von Bodendenkmälern nach Art. 8 des Denkmalschutzgesetzes (DSchG) hingewiesen.~~

Für Bodeneingriffe jeglicher Art im Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist eine denkmalrechtliche Erlaubnis gem. Art. 7 Abs. 1 BayDSchG notwendig, die in einem eigenständigen Erlaubnisverfahren bei der zuständigen Unteren Denkmalschutzbehörde zu beantragen ist.

Beschluss:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen, die angeregte Änderung des Hinweises bzgl. bodendenkmalpflegerischen Belangen betreffen den Bebauungsplan. Zur Flächennutzungsplanänderung werden keine Einwände, Auflagen oder Bedenken vorgetragen.

Abstimmungsergebnis Ja: 12 , Nein: 0 Stimmen

der Gemeinde Uffing a. Staffelsee – Bereich „Haus für Kinder“

9) bayernwerk Netz mit Schreiben vom 13.03.2023

Gegen das o.g. Planungsvorhaben bestehen keine grundsätzlichen Einwendungen, wenn dadurch der Bestand, die Sicherheit und der Betrieb unserer Anlagen nicht beeinträchtigt werden.

In dem von Ihnen überplanten Bereich befinden sich von uns betriebene Versorgungseinrichtungen. Kabel

Der Schutzzonenbereich für Kabel beträgt bei Aufgrabungen je 0,5 m rechts und links zur Trassenachse. Die Leitung nebst Zubehör ist auf Privatgrund mittels Dienstbarkeit grundbuchamtlich gesichert.

Beschluss:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen, die angeführten Punkte bei Umsetzung der Planung berücksichtigt. Eine Änderung an der Bauleitplanung ist nicht erforderlich.

Abstimmungsergebnis Ja: 12, Nein: 0 Stimmen

10) Wasserwirtschaftsamt Weilheim i.OB mit Schreiben vom 15.03.2023

zum genannten Bebauungsplan und zur Änderung des Flächennutzungsplans hat das Wasserwirtschaftsamt Weilheim als Träger öffentlicher Belange bereits mit Schreiben vom 09.08.2022 Stellung genommen. Diese Stellungnahme besitzt weiterhin Gültigkeit. Weitere Hinweise oder Anforderungen werden nicht vorgetragen.

Unter Beachtung der Stellungnahme vom 09.08.2022 bestehen aus wasserwirtschaftlicher Sicht keine Bedenken gegen die vorliegende Bauleitplanung.

Beschluss:

Der Verweis auf die Stellungnahme zur 1. Auslegung wird zur Kenntnis genommen, die dort angeführten Punkte wurden in die Bauleitplanung aufgenommen, Änderungen oder Ergänzungen an der Bauleitplanung sind nicht erforderlich.

Abstimmungsergebnis Ja: 12, Nein: 0 Stimmen